

's BLÄTTLE

*Gut informiert
über's Leben am Albtrauf!*

RAUM BAD BOLL

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDEN AICHELBERG
BAD BOLL | DÜRNAU | GAMMELSHAUSEN | HATTENHOFEN | ZELL U. A.



55. Jahrgang, Nummer 1 – 2

Donnerstag, 11. Januar 2024

Einzelpreis 0,85 €

**LASS DICH
FAHREN.**

Eine Initiative der Gemeinden Aichelberg,
Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen,
Hattenhofen und Zell u.A.

**FAHR
MAL
BUS**

VVS

EnBW

www.vvs.de/fahrplan

Foto: Tobias Fröhner

Der Bus fährt Sie zum Einkaufen, zum Handball- oder Fußballspiel, zum Wandern, in der Freizeit oder zur Arbeit. Ihre Bürgermeister werben mit der Initiative „Fahr mal Bus“ dafür, den Bus einfach mal auszuprobieren.

Wann sind Sie zum letzten Mal mit dem Bus gefahren? Haben Sie schon wahrgenommen, was sich in den letzten Jahren im Busverkehr verändert hat? Busfahren ist moderner, günstiger und komfortabler geworden. Wir informieren Sie in den kommenden Wochen über alles, was man wissen muss zu Tickets, Fahrplänen und Bürgermeistern im Bus.

Konzert Musikverein BAD BOLL

NEUJAHR-S-BEGEGNUNG

SAMSTAG, 13.01.2024
17.00 UHR
Einlass 16.15 Uhr
Schulaula Bad Boll

NEUJAHRSKONZERT
Sektempfang
Begrüßung und Ehrungen
durch Bürgermeister Bühler

Mit Bewirtung - Eintritt frei -
Veranstaltet von der Gemeinde & dem Musikverein Bad Boll

22. WINTERZAUBER HATTENHOFEN

13. Januar 2024 – ab 17 Uhr
Schulparkplatz

Dine & Robji Fetzige Livemusik

GIHA Gewerbeinitiative Hattenhofen

TSGV HATTENHOFEN 1898

RE-MICHER Guggamusigg

's Blättles Informationsseite

Aus dem Inhalt:	Seite
Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen	1
Notdienste	4
Sonstige Mitteilungen	8
Gemeinde Aichelberg	10
Gemeinde Bad Boll	13
Gemeinde Dürnau	26
Gemeinde Gammelshausen	33
Gemeinde Hattenhofen	36
Gemeinde Zell u. A.	44

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt:

1. im **Ergebnishaushalt** mit folgenden Beträgen
 - 1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von 1.828.650 €
 - 1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von – 1.828.650 €
 - 1.3 **Veranschlagtes ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2) von 0 €
 - 1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von 0 €
 - 1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von 0 €
 - 1.6 **Veranschlagtes Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5) von 0 €
 - 1.7 **Veranschlagtes Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6) von 0 €
2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen
 - 2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 1.781.450 €
 - 2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von – 1.760.450 €
 - 2.3 **Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts** (Saldo aus 2.1 und 2.2) von 21.000 €
 - 2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 40.000 €
 - 2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von – 40.000 €

Amtliche Bekanntmachungen

Haushaltssatzung des Gemeinde-Verwaltungsverbandes Raum Bad Boll für das Haushaltsjahr 2024

1. Aufgrund der §§ 5 Abs. 2 und 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit i. V. mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 22. November 2023 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen:

2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss(+)/-bedarf (-) aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss (+)/-bedarf (-) (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	21.000 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kredite) von	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Tilgungen) von	17.500 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss (+)/-bedarf (-) aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	- 17.500 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	3.500 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf

0 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf

0 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

350.000 €

§ 5 Umlagen

Der Verband erhebt zur Deckung der Verwaltungskosten eine Verbandskostenumlage nach § 10 Abs. 2 der Verbandssatzung.

Zur Deckung der vermögenswirksamen Ausgaben wird eine Kapitalumlage nach § 10 Abs. 3 der Verbandssatzung erhoben. Umlageschlüssel ist jeweils die fortgeschriebene Einwohnerzahl auf 30. Juni jeden Vorjahres.

Gemeinde	Einwohnerzahl	Einwohner in %	Höhe der Betriebskostenumlage	Höhe der Vermögensumlage für Investitionstätigkeit
Aichelberg	1.329	8,10 %	82.620,-- €	3.240,--
Bad Boll	5.265	32,08 %	327.216,-- €	12.832,--
Dürnau	2.205	13,43 %	136.986,-- €	5.372,--
Gammelshausen	1.510	9,20 %	93.840,-- €	3.680,--
Hattenhofen	2.944	17,94 %	182.988,-- €	7.176,--
Zell u. A.	3.160	19,25 %	196.350,-- €	7.700,--
gesamt	16.413	100,00 %	1.020.000,-- €	40.000,--

- Das Landratsamt Göppingen hat mit Erlass vom 7. Dezember 2023, Az.: 12 – 902.41 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltsatzung 2024 gem. § 121 Abs. 2 i. V. m. § 81 Abs. 2 GemO und § 18 GKZ bestätigt.
- Der Haushaltsplan des GVV Raum Bad Boll für das Haushaltsjahr 2024 liegt von Freitag, 12. Januar 2024 bis Montag, 22. Januar 2024 (je einschließlich) während der üblichen Dienstzeiten öffentlich in der Geschäftsstelle des Gemeindeverwaltungsverbandes, Erlengarten 1, 73087 Bad Boll aus.
- Hinweis gem. § 4 Abs. 4 der GemO:
Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass einer Satzung, kann nur innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber dem Verband geltend gemacht werden.
Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen; dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Verbandsvorsitzende dem Satzungsbeschluss nach § 43 der GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat, oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.

Bad Boll, 3. Januar 2024

Jochen Reutter
Verbandsvorsitzender

Herausgeber: Der Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll und die Gemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A. Verantwortlich für den amtlichen Teil und für Veröffentlichungen des Gemeindeverwaltungsverbandes: der Vorsitzende oder ein von ihm benannter Vertreter; für die Mitgliedsgemeinden: die jeweiligen Bürgermeister oder ein von ihnen benannter Vertreter. Verantwortlich für den übrigen Teil: Ulrich Gottlieb, GO Verlag GmbH & Co. KG, Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck, Telefon 07021 9750-0, Telefax 9750-33, E-Mail: info@go-kirchheim.de.

Anzeigenannahme: Telefon 07021 9750-19, Telefax 07021 9750-33, E-Mail: anzeigen@teckbote.de, Annahmeschluss: Montag, 16 Uhr.

Bezugspreise:

Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt € 3,32 pro Monat, bei Postzustellung € 11,32 (inkl. Portoanteil € 8,00) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt € 0,85. Alle Bezugspreise enthalten 7 % MwSt. Das Bezugsgeld ist bei Zahlung per Rechnung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.

Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021 9750-37 oder -38, per Telefax 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@teckbote.de. Neubestellungen und Änderungen sind direkt beim Verlag möglich. Abbestellungen sind schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.



Bürgerauto Lorenz

AICHELBERG
BAD BOLL
DÜRNAU
GAMMELSHAUSEN
HATTENHOFEN
ZELL U. A.
Unser E-Bürgerauto

Unser E-Bürgerauto Lorenz ist auf Tour für Sie:

Der Fahrdienst wird jeweils Montag, Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr angeboten.

Vereinbarung von Fahrterminen:

Fahrten können jeweils montags, dienstags und donnerstags von 10.00 bis 16.00 Uhr unter folgender

Rufnummer gebucht werden: **Telefon 0152 22084105**

Wir freuen uns, Ihnen unseren Fahrservice anbieten zu können und Sie somit in Ihrem Alltag zu unterstützen.



Notdienste

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeine Notfallpraxis Göppingen als Anlaufstelle zur Verfügung:

Klinik am Eichert Göppingen
Notfallpraxis Göppingen
Eichertstraße 3
73035 Göppingen

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 10 – 18 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen
Eicherstraße 3
73035 Göppingen

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 8 – 20 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Kirchheim unter Teck

Klinikum Kirchheim unter Teck
Charlottenstraße 10
73230 Kirchheim unter Teck

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.	ab 18.00 bis 8.00 Uhr am Folgetag
Mi., Fr.	ab 13.00 bis 8.00 Uhr am Folgetag
Sa., So., Feiertag	ab 8.00 bis 8.00 Uhr am Folgetag

Allgemeine Notfallpraxis Heidenheim als Anlaufstelle zur Verfügung:

Klinikum Heidenheim
Notfallpraxis Heidenheim
Schloßhaustraße 100
89522 Heidenheim an der Brenz

Öffnungszeiten:

Mo.	19 – 21 Uhr,
Di.	19 – 21 Uhr;
Mi.	16 – 21 Uhr;
Do.	19 – 21 Uhr;
Fr.	17 – 21 Uhr,
Sa., So. und Feiertage	8 – 20 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Ulm

Bundeswehrkrankenhaus Ulm
Notfallpraxis Ulm
Oberer Eselsberg 40
89081 Ulm

Öffnungszeiten:

Mo.	18 – 22 Uhr,
Di.	18 – 22 Uhr;
Mi.	18 – 22 Uhr;
Do.	18 – 22 Uhr;
Fr.	18 – 22 Uhr,
Sa., So. und Feiertage	8 – 22 Uhr.

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen: <https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>.

Diese Änderung gilt vorerst bis auf Weiteres. Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die **116117** angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Kinder- und Jugendärztlicher**Bereitschaftsdienst**

Notrufnummer: 116117

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche in der Klinik am Eichert (Alb-Fils-Klinik Göppingen), an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 8.00 bis 20.00 Uhr.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Notrufnummer: 116117

Der aktuelle Augenärztliche Notdienst kann beim DRK unter der Telefonnummer **116117** erfragt werden.

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notrufnummer: 116117

Sie können entweder direkt eine geöffnete Bereitschaftspraxis in Ihrer Nähe aufsuchen oder die **116117** wählen. Die Mitarbeiter der **116117** kennen Ärzte und Ärztinnen in Ihrer Nähe oder schicken bei Bedarf einen Arzt oder eine Ärztin zu Ihnen nach Hause.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen:

Ansage des zentralen Notfalldienstes unter der Rufnummer:

Notfalldienstnummer: 01801 116 116

(Die Nummer ist gebührenpflichtig, für einen Anruf fallen 0,039 Euro/Minute aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz an)

Hinweis: Für den zahnärztlichen Notdienst ist die Kassenzahnärztliche Vereinigung zuständig. Bitte wenden Sie sich bzgl. der Rufnummern an die www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

EVF-Störhotline

Die aktuelle Rufnummer der EVF-Störungshotline (7 Tage/24 Stunden) lautet 0800 6101-767 (kostenlos), (stets aktuell zu finden unter <https://evf.de/kontakt/>).

Fundtiere

Tierherberge Donzdorf (Hunde),
Montag bis Sonntag, 8.00 bis 18.00 Uhr, Telefon 07162 943288
Katzenschutz Donzdorf (Katzen),
Montag bis Sonntag, 8.00 bis 18.00 Uhr, Telefon 07162 21120
Tierrettung Mittlerer Neckar (Nachtdienst),
Montag bis Sonntag, 18.00 bis 8.00 Uhr, Telefon 0711 4115103

Rettung angefahrener Tiere, Tierbefreiung aus Notlagen

24 Stunden Notruf Telefon 0177 3590902
Tierrettung Mittlerer Neckar (TRD), Telefon 0711 4115103

Tödlich verletzte Katzen

Katzenschutz Donzdorf, Telefon 07162 21120

Tierärztlicher Notfalldienst

01805 843736 – Kleintiernotdienst Kreis GP-Geislingen

Diese Telefonnummer leitet von 8.00 bis 22.00 Uhr automatisch auf die aktuell diensthabende Praxis im Kreis Göppingen-Geislingen um.

0,14 €/min aus dem Festnetz,

0,42 €/min aus dem Mobilfunknetz

- Der Kleintier-Notdienst im Kreis Göppingen/Geislingen ist nun an 365 Tagen im Jahr von 8.00h bis 22:00h unter obiger Nummer erreichbar
- Nach 22.00 bis 8.00 Uhr sind die umliegenden Kleintierkliniken erreichbar.
- Versuchen Sie bitte, falls möglich immer erst Ihren Haustierarzt telefonisch zu erreichen.

- Die Praxen sind zum Teil außerhalb der Öffnungszeiten nicht besetzt. Fahren Sie erst nach telefonischer Rücksprache zur Notdienstpraxis.

Unter www.vetnotdienst.de sehen Sie auf der Landkarte von 8.00 bis 22.00 Uhr welche Praxis aktuell Notdienst hat

Apotheken-Notfalldienst

... für Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:

0800 00 22833 (kostenlos vom Festnetz)
22 8 33 (0,69 € pro Min. aus dem Mobilfunk)

**Weitere Informationen zum Notdienst und Apotheken unter www.lak-bw.de/notdienstportal
Samstag, 13. Januar 2024**

Barlach-Apotheke
Hauptstraße 80
73087 Bad Boll
Telefon 07164 6041

Sonntag, 14. Januar 2024

Jura-Apotheke
Göppinger Straße 3
73119 Zell u. A.
Telefon 07164 2723

Achtung:

Eventuelle Änderungen des Notfalldienstes entnehmen Sie bitte der Tagespresse

Unser Café Diakonie ist jeden Mittwoch (außer an Feiertagen) von 14.30 bis 17.30 Uhr für Sie da. Sie finden uns in der Seniorenwohnanlage im Blumhardtweg 30, direkt am Fuß-/Radweg in gemütlicher Atmosphäre.

Ehrenamtliche Helferinnen bewirten sie mit selbstgebackenen leckeren Kuchen, Torten, Kaffee und anderen Getränken. Bei schönem Wetter bieten wir Ihnen zudem gemischtes Eis an und unser Außenbereich ist geöffnet. Lassen sie sich verwöhnen! Der Erlös kommt dem Krankenpflegeverein zu Gute.

Besuchen Sie uns und genießen Sie bei uns Ihren Nachmittag.

Wir freuen uns Sie als Besucher begrüßen zu dürfen!



Pflegedienst
Aurelia

Wochenend- und Feiertagsdienst

Rufnummer 0 71 64 / 80 12 20

Notruftelefonnummern

Rettungsdienst-Notruf Telefon 112
Krankentransport Telefon 19222
Notfalldienste Telefon 116 117

Polizeiposten Bad Boll

Erlengarten 1, 73087 Bad Boll Telefon 12024 oder 12025

Störungsannahmen

Strom (EnBW) Telefon 0800 3629477
Strom für Bad Boll (Albwerk) Telefon 07331 209777
Elektro-Notdienst Telefon 07161 500506
Energieversorgung Filstal (EVF) Telefon 0800 6101-767
Unitymedia Telefon 0221 46619100



Müllabfuhr

Gemeinde	Hausmüll	Bioabfall
		alle Gemeinden
Aichelberg Bad Boll/Eckwälden Dürnau Gammelshausen Zell u. A.-Erlenwasenhof	15. 1. 24	12. 1. 24 (Freitag) 18. 1. 24
Hattenhofen Zell u. A.	17. 1. 24	

Gemeinde	Blaue Tonne	Gelber Sack	
Aichelberg	13. 1. 24 (Samstag)	15. 1. 24	Bitte Gelbe Säcke frühstens am Vorabend der Abholung am Straßenrand bereitstellen!
Bad Boll/Eckwälden		16. 1. 24	
Dürnau		22. 1. 24	
Gammelshausen	19. 1. 24		
Hattenhofen Zell u. A.	22. 1. 24	15. 1. 24	

Weiterhin führen auch die örtlichen Vereine Altpapiersammlungen durch. Die Termine werden von den jeweiligen Vereinen im Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Wir bitten die Bevölkerung, diese Sammlungen zu unterstützen.

Bitte beachten Sie auch die Termine im Abfall-Abc etc.

Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Göppingen Änderungen bei der Anlieferung von Bauschutt und Altholz

Anlieferung auf den Wertstoffhöfen nur noch mit Gutscheine möglich
Mit dem Gebührenbescheid Anfang Februar erhalten alle Gebührenzahler zwei Gutscheine für die Anlieferung von je 20 Litern Bauschutt und einen Gutschein für die Anlieferung von einem Kubikmeter Altholz auf den Wertstoffhöfen und Wertstoffzentren. Anlieferungen auf den Wertstoffhöfen sind dann nur noch mit Gutscheine möglich. Bis Ende Februar gilt eine Übergangsfrist.

Häusliche Pflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Familienpflege
Nachbarschaftshilfe
Alltagshilfen
Essen daheim
Seniorenbetreuung
Beratung

Diakonie 
Sozialstation
Raum Bad Boll
wir pflegen – versorgen – helfen

Wochenend- und Feiertagsdienst

Sie erreichen uns regelmäßig innerhalb der genannten Bürozeiten.
Sollten Sie als unser Patient in eine unaufschiebbare pflegerische Notlage kommen, so sind wir rund um die Uhr für Sie unter der Rufnummer 20 41 erreichbar.

Blumhardtweg 30 · 73087 Bad Boll

Pflegedienstleiterin Tel. 07164 2041 · Einsatzleiterin Tel. 07164 2042
Verwaltung Tel. 07164 2043, Fax 2032 · Bürozeiten: Mo – Fr: 8.00 – 13.00 Uhr
Mo + Mi: 14.00 – 16.00 Uhr

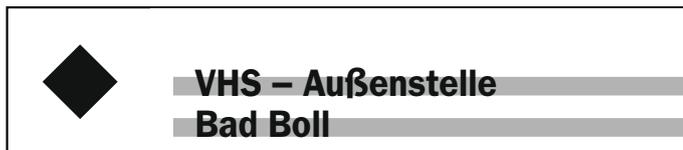
www.diakoniestation-badboll.de

Größere Mengen werden nur noch in den Wertstoffzentren in Göppingen und Geislingen gegen Gebühr angenommen. Das heißt, dass auch in den Wertstoffhöfen in Albershausen, Bad Boll, Böhenkirch, Börtlingen, Donzdorf, Eislingen, Gingen, Hattenhofen, Salach, UHINGEN und Wäschenbeuren, wo bisher bis zu 0,5 Kubikmeter Bauschutt abgegeben werden konnten, ab 1. Januar 2024 nur noch 20 Liter – bei Abgabe mehrerer Gutscheine entsprechend mehr – angeliefert werden können.

Mischglas wird auch weiterhin nur in den Wertstoffzentren in Göppingen und Geislingen gegen Gutschein oder Gebühr angenommen.



**Volkshochschule
Raum Bad Boll/Voralb**



Kontaktdaten der Außenstellenleiterin Bad Boll

Bettina Geiger, Hauptstraße 94, 73087 Bad Boll
Telefon 07164 808-23, Fax 07164 808-33
E-Mail: bgeiger@bad-boll.de

Anmeldezeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Di. 14.00 – 18.00 Uhr

Essen und Trinken wie Gott in Schwaben – mit Besuch der Stuttgarter Markthalle

Dozent: Bernd Möbs

Bitte beachten: Treffpunkt: Gaststätte „Paulaner“, Ecke Calwer Straße / Alte Poststraße, S-Bahn-Haltestelle „Rotebühlplatz/Stadtmittel“

Endpunkt: Markthalle, Dorotheenstraße 4, 70173 Stuttgart

Anmeldung bis spätestens Montag, 15. Januar 2024.

Auslagen für den Besuch der Markthalle von 10 Euro sind in der Gebühr enthalten.

Kurs: 2321090204, Gebühr: 27,00 Euro

Donnerstag, 18. Januar 2024, 15.00 – 17.30 Uhr

Cajon Bau- und Trommelworkshop – „Baue deine eigene Cajon und lerne sie gleich zu spielen“

Dozent: Martin Sauer, Cajon&Drums/Workshops, Trainings, Concerts

Kurs: 2322130201, Gebühr: 58,00 Euro

Samstag, 20. Januar 2024, 10.00 – 16.00 Uhr

Bürgersaal im Alten Schulhaus, Kirchplatz 6, Bad Boll

Cajon spielen kann jeder – Einsteigerkurs trommeln

Dozent: Martin Sauer, Cajon&Drums/Workshops, Trainings, Concerts

In den Workshops von Martin „Mädde“ Sauer wird getrommelt bis zum Abwinken.

Bitte beachten: Instrumente werden gestellt, gerne können auch eigene mitgebracht werden.

Kurs: 2322130202, Gebühr: 25,00 Euro

Samstag, 27. Januar 2024, 18.00 – 20.30 Uhr

Bürgersaal im Alten Schulhaus, Kirchplatz 6, Bad Boll

Schneeschuhwanderung am Feldberg – für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene

Dozent: Thomas Bühner, Grund- und Hauptschullehrer, DSLV/Ski- & Boardlehrer, Rettungsschwimmer, DKV-Kanuguide, IRF Raftingguide

Bitte beachten: Bergschuhe oder hohe Wanderschuhe, Mütze und Handschuhe mitbringen. Die komplette Leih-Ausrüstung ist im Preis enthalten. Während der Mittagspause in der Berghütte kann **kein** selbst mitgebrachtes Essen verzehrt werden. Geld für die Mit-

tagspause nicht vergessen. Treffpunkt: Skischule am Feldberg – eigene Anreise. Verbindlicher Ersatztermin bei schlechtem Wetter oder Schneemangel: Sonntag, 25. Februar 2024
Kurs: 2323020228, Gebühr: 39,00 Euro
Samstag, 20. Januar 2024, 9.30 – 13.00 Uhr

Die Wilde Werkstatt: Volksheilmittel Winter

Dozent: Krisztina Kanyo, Wildkräuterpädagogin

Heilpflanzen wachsen überall. Wenn wir sie kennen, schaffen wir uns einen intensiven Kontakt zur Natur.

Zum Mitbringen: sauberes Einmachglas mit Schraubdeckel:

1 L; oder Weithalsflasche (Milchflasche), 2 x 200 ml, Gläser mit Schraubdeckel, 50 ml Apfelessig, 150 ml Honig, 1 Glas 150 ml.

Kurs: 2323000201, Gebühr: 27,00 Euro (inkl. Sammelgut)

Samstag, 27. Januar 2024, 10.00 – 12.00 Uhr, Heinrich-Schickhardt-Schule, Schulküche, Schulweg 1, Bad Boll



Kontaktdaten der Außenstellenleiterinnen Hattenhofen

Margit Kederer, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen
Telefon 07164 91009-14, Fax 07164 91009-25
E-Mail: margit.kederer@hattenhofen.de

Sarah Hauer, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen

Telefon 07164 91009-0, Fax 07164 91009-25

E-Mail: sarah.hauer@hattenhofen.de

Anmeldezeiten:

Mo. – Fr. 7.30 – 12.00 Uhr
Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Heute haben wir wieder tolle Kursempfehlungen für Sie: Kraft für Neues – Zuversicht gewinnen unter schwierigen Lebensumständen

Dozent: Michael R. Schwelling

Kurs: 2321060502, Gebühr: 35,00 Euro

Montag, 15. Januar 2024, 18.00 – 21.00 Uhr

Bürgerhaus Farrenstall, Ringstraße 3, Hattenhofen

Der Workshop findet auf jeden Fall statt!

Bockstark ins neue Jahr für Teens von 12 – 15 Jahren – bockstarkes Resilienztraining nach dem Konzept „Stark auch ohne Muckis“

Dozentin: Katrin Bock

Ganz wichtig: Die Teens bestimmen mit, was sie interessiert und welche wertvollen Inhalte sie behandeln möchten.

Bitte beachten: gemütliche Kleidung, Turnschuhe, Mäppchen, Snack, Getränk mitbringen.

Kurs: 2321030304, Gebühr: 43,00 Euro

Samstag, 20. Januar 2024, 9.00 – 12.00 Uhr

Grundschule, Bewegungsraum, Schulgasse 2, Hattenhofen

Bockstarkes Kindersicherheitstraining für Kinder von 6 – 11 Jahren – nach dem Konzept „Stark auch ohne Muckis“

Dozentin: Katrin Bock

Bitte beachten: gemütliche Kleidung, Turnschuhe oder Stoppersocken, Mäppchen, Snack, Getränk mitbringen.

Kurs: 2321030305, Gebühr: 43,00 Euro

Samstag, 3. Februar 2024, 9.00 – 12.00 Uhr

Grundschule, Bewegungsraum, Schulgasse 2, Hattenhofen

Es gibt noch einen freien Platz! Der Kurs findet auf jeden Fall statt!

Handlettering meets Watercolor für Teilnehmer mit Grundkenntnissen

Dozentin: Alexandra Werner

Karten und Geschenkanhänger für jeden Anlass

Bitte beachten: Bleistift, Radiergummi, Klebestift, Filzstifte (ganz normale, keine wasserfesten!), zwei bis drei verschiedene Pinsel,

Schere, kleiner Snack und ein Getränk mitbringen. Alles weitere wartet schon an Deinem Tisch auf Dich.

Kurs: 2322070503, Gebühr: 45,00 Euro

Samstag, 3. Februar 2024, 10.00 – 14.00 Uhr

Sillerhalle, Mehrzweckraum, Hauptstraße 24, Hattenhofen

Es gibt noch drei freie Plätze! Der Kurs findet auf jeden Fall statt!

Nähworkshop – Wolkenkissen – für Nähbegeisterte Kinder ab 10 Jahren

Dozentin: Kerstin Mohring

Schönes Nähobjekt für Kinder, die Spaß am Nähen haben ...

Bring Deinen Lieblingsstoff mit und daraus wirst Du Dein persönliches Kuschelteil nähen.

Bitte beachten: dein Lieblingsstoff aus Jersey oder Baumwolle ca. 40 cm volle Breite, wird benötigt. Außerdem Nähutensilien: Stecknadeln, Nadeln, Maßband, Stoffschere, passendes Garn, Kreide, Füllwatte, Stifte und Block. Und zur Stärkung einen kleinen Snack sowie ein Getränk.

Stoff darf gerne vorab bei Kerstin Mohring ausgesucht werden.

Kurs: 2322090501, Gebühr: 27,00 Euro

Samstag, 3. Februar 2024, 10.00 – 13.00 Uhr

Grundschule, Medienraum, Schulgasse 2, 73110 Hattenhofen

Thailändische Küche für Kinder ab 10 Jahren

Dozent: Veraya Keller

Die thailändische Küche kennt Ihr vielleicht von einem Urlaub oder wenn Ihr dorthin zum Essen geht. Thailändisch kochen ist leichter als gedacht und Veraya zeigt Euch viele praktische Tipps und Tricks im Umgang mit den exotischen Zutaten.

Bitte beachten: die Kosten für die Lebensmittel (max. 9 Euro, je nach Teilnehmerzahl und aktuellen Preisen der Lebensmittel) werden vor Ort eingesammelt.

Bei kurzfristiger Absage müssen wir leider zur Kursgebühr auch die Lebensmittelkosten berechnen. Behälter für Kostproben, ein Geschirrtuch, Schürze und Dein Lieblingsgetränk mitbringen.

Kurs: 2323050503, Gebühr: 19,00 Euro

Freitag, 2. Februar 2024, 14.30 – 17.00 Uhr

Grundschule, Küche, Schulgasse 2, Hattenhofen

Die ausführlichen Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage oder im VHS-Heft.



Kontaktdaten der Außenstellenleiterin Heiningen

Susanne Bühler, Bezgenrieter Straße 11, 73092 Heiningen

Telefon 07161 9207-74, Fax 07161 9463-67

E-Mail: info@buecherei-heiningen.de

Anmeldezeiten:

Mo., Mi., Do., Fr. 8.30 – 12.00 Uhr (telefonisch)

Di., Do. 15.00 – 19.00 Uhr (auch persönlich)

Mi. 14.00 – 16.00 Uhr (auch persönlich)

Freie Plätze

Genauere Informationen finden Sie im Programmheft, online unter vhsraumbadboll.de oder Sie fragen bei uns nach.

2321066601

Worin bin ich am besten? Talentcoaching für Jugendliche und junge Erwachsene

Ayhan Hardaldali

Beginn: Freitag, 19. Januar 2024, 14.00 Uhr

Ernst-Weichel-Schule, Raum 04, Bezgenrieter Straße 11, Heiningen
Gebühr: 55,00 € + Materialkosten in Höhe von 8,00 Euro vor Ort
Bitte beachten: Schreibzeug und eigene Fotos mitbringen.

2321066602

Imageberatung – kennen Sie Ihre Schokoladenseite?

Ayhan Hardaldali

Beginn: Freitag, 19. Januar 2024, 18.00 Uhr

Ernst-Weichel-Schule, Raum 04, Bezgenrieter Straße 11, Heiningen

Gebühr: 55,00 €, Materialkosten in Höhe von 8,00 Euro vor Ort

Bitte beachten: Kleidungsstücke, Accessoires, Fotoapparat und Schreibzeug mitbringen.

2323016619

Vortrag: Ein Abend der Achtsamkeit

Jens Czechtizky

Beginn: Freitag, 19. Januar 2024, 19.00 Uhr

Ernst-Weichel-Schule, Musiksaal, Bezgenrieter Straße 11,

Heiningen

Gebühr: 10,00 €. Bitte beachten: keine Abendkasse, Anmeldung erforderlich.

2321096607

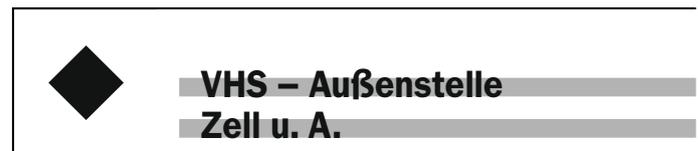
Vortrag: Spaniens unbekanntes Mitte

Ulrike + Frank Staub

Beginn: Freitag, 26. Januar 2024, 19.00 Uhr

Ernst-Weichel-Schule, Aula, Bezgenrieter Straße 11, Heiningen

Gebühr: 6,00 € im Vorverkauf. Abendkasse: 8,00 €



Kontaktdaten der Außenstellenleitung Zell u. A./Aichelberg

Karin Schwarz, Lindenstraße 1 – 3, 73119 Zell u. A.

Telefon 07164 807-24, Fax 07164 807-77

E-Mail: K.Schwarz@zell-u-a.de

Anmeldezeiten:

Mo. – Fr. 7.45 – 12.00 Uhr

Di. 16.00 – 18.00 Uhr

Do. 14.00 – 17.00 Uhr

Bei den nachfolgenden Kursen haben wir noch freie Plätze:

Musikwiese I – für Kinder von 1,5 bis 3 Jahren

Der Musikgarten ist ein musikpädagogisches Konzept, das Kleinkinder und deren Eltern zum gemeinsamen Musizieren anregt. Durch musikalische Kinderspiele, Tänze und das gemeinsame Singen können die Kinder zusammen mit ihren Eltern ohne Leistungsdruck ihre Stimme und ihren Körper entdecken. Einfache Instrumente wie Klanghölzer, Glöckchen, Rasseln oder Trommeln führen das Kind in die Welt der Klänge. Ein früher Zugang zur Musik wirkt sich für das Kind günstig aus, da wissenschaftlich erwiesen ist, dass sich dadurch das Gehirn besser entwickelt. So sind zum Beispiel die mathematischen Fähigkeiten besser und der Intelligenzquotient höher.

Die Kurse werden von einer qualifizierten Kursleiterin erteilt. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Dieser Kurs ist in der Kooperation mit dem Haus der Familie Villa Butz Familienbildungsstätte e. V., Anmeldungen bei der Villa Butz Familienbildungsstätte e. V., Mörikestraße 17, 73033 Göppingen, Telefon 07161 9605110.

Bitte beachten: bequeme Hausschuhe oder Socken mitbringen.

Kurs: 2322130705 Gebühr: 52,50 Euro (wird vom Haus der Familie Villa Butz abgebucht)

Mittwoch, ab 10. Januar 2024, 15.00 – 15.45 Uhr, 10 Termine

Gemeindehalle, Gymnastikraum, Schulstraße 17, Zell u. A.

Musikwiese II – für Kinder von 3 bis 5 Jahren

Für Kinder von drei bis fünf Jahren mit Begleitperson mit dem Thema: „Der musikalische Jahreskreis“. Musik begegnet uns überall und keiner kann sich ihrer Wirkung entziehen. Sie ist ein wichtiger Baustein für die Entwicklung unserer Kinder. Kinder sind von Natur aus musikalisch, sie summen, singen und klatschen und tanzen spontan und ohne Scheu. In der Musikwiese II wird getanzt, gesungen, getrommelt und musiziert. Dabei benutzen wir vielfältige Instrumente. Die Musikwiese II ist herrlich bunt und ein tolles Klangerlebnis. Durch ein abwechslungsreiches Programm werden den Kindern auf spielerische Weise musikalische Fähigkeiten und Kenntnisse vermittelt. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Dieser Kurs ist in der Kooperation mit dem Haus der Familie Villa Butz Familienbildungsstätte e. V., Anmeldungen bei der Villa Butz Familienbildungsstätte e. V., Mörikestraße 17, 73033 Göppingen, Telefon 07161/9605110.

Bitte beachten: bequeme Hausschuhe oder Socken bitte mitbringen. Anmeldung ausschließlich über Villa Butz, Telefon 07161 9605110
Kurs: 2322130708, Gebühr: 52,50 Euro (wird vom Haus der Familie Villa Butz abgebucht)
Mittwoch, ab 10. Januar 2024, 15.55 – 16.40 Uhr, 10 Termine
Gemeindehalle, Gymnastikraum, Schulstraße 17, Zell u. A.

Musikwiese I – für Kinder von 1,5 bis 3 Jahren

Der Musikgarten ist ein musikpädagogisches Konzept, das Kleinkinder und deren Eltern zum gemeinsamen Musizieren anregt. Durch musikalische Kinderspiele, Tänze und das gemeinsame Singen können die Kinder zusammen mit ihren Eltern ohne Leistungsdruck ihre Stimme und ihren Körper entdecken. Einfache Instrumente wie Klanghölzer, Glöckchen, Rasseln oder Trommeln führen das Kind in die Welt der Klänge. Ein früher Zugang zur Musik wirkt sich für das Kind günstig aus, da wissenschaftlich erwiesen ist, dass sich dadurch das Gehirn besser entwickelt. So sind zum Beispiel die mathematischen Fähigkeiten besser und der Intelligenzquotient höher.

Die Kurse werden von einer qualifizierten Kursleiterin erteilt. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Dieser Kurs ist in der Kooperation mit dem Haus der Familie Villa Butz Familienbildungsstätte e. V., Anmeldungen bei der Villa Butz Familienbildungsstätte e. V., Mörikestraße 17, 73033 Göppingen, Telefon 07161 9605110.
Bitte beachten: Bequeme Hausschuhe oder Socken bitte mitbringen.

Kurs: 2322130709 Gebühr: 52,50 Euro (wird vom Haus der Familie Villa Butz abgebucht)

Mittwoch, ab 10. Januar 2024, 16.50 – 17.35 Uhr, 10 Termine
Gemeindehalle, Gymnastikraum, Schulstraße 17, Zell u. A.

Sonstige Mitteilungen

Am **20. Januar 2024** um **9.30 Uhr** veranstaltet die Forstbetriebsgemeinschaft eine Vorführung des mechanischen Fällkeils im Buchenstarkholz mit hohem Totholzanteil.

Treffpunkt: **Parkplatz Eschenbäche (Eislingen).**

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – Mitglieder und Waldfreunde sind herzlich eingeladen.

Die gute Tat**VERSCHENKBÖRSE****Verschenkt wird ...**

Faifiso Heimorgel, 2 manualig, | Telefon 0716124136

Guterhaltene Küche, Eiche hell, ohne Elektrogeräte, Länge 260 cm und 220 cm, (Vorabbesichtigung bis 20. Januar 24 möglich) | Telefon 2777 oder 016097042902

IKEA Ektorp-Sofa, 3-Sitzer in weiß weißer Sessel aus Kunstleder weißes Whiteboard Telefon 146620
Taschenfederkernmatratze H3/H4, 90 x 200 x 24, neuwertig Telefon 01739075137
Esszimmer (Eckbank, Tisch, 6 Stühle, Schrank, Sidebord) Eiche massiv, dunkel Deckenleuchte Eiche massiv dunkel Polstersitzlandschaft braun (L 2,80/ B 2,10 m/T 70 cm) Telefon 4242
3-teilige Wohnzimmer Schrankwand Eiche hell Telefon 015141221289
Tretroller für Erwachsene, neuwertig Telefon 130905 ab 17 Uhr
Garderobenspiegel 140 x 45 cm, weißer Holzrahmen Telefon 149164
Puppenstube Telefon 12055 oder 016092975873
Gut erhaltenen Puppenwagen Babypuppe mit Kleidern, 40 cm groß verschiedene Kinder und Erw. Spiele Telefon 9151565
Mittelgroßer Trolley großer Einkaufstrolley mit Treppen Steigfunktion, 6 Räder Telefon 130885
Gesucht wird ...
Gut erhaltene Gitterbox Telefon 01717448330
Rosenbogen aus Metall Bobbycar Telefon 01715111249
Stabiler Trittschemel aus Holz Telefon 015736584400
Reiskocher Telefon 01735464659
Sollten Sie etwas gefunden haben, wenden Sie sich bitte direkt an den Anbieter. Ihre Anzeigen können Sie wie folgt aufgeben: Telefon 07164 91004-14 Telefax 07164 91004-60 E-Mail: mbl@gvv-boll.de Annahmeschluss: montags, 10.00 Uhr (vor Feiertagen entnehmen Sie bitte den Annahme-/Abgabeschluss dem Mitteilungsblatt). Ihre Anzeige wird 2-mal ausgeschrieben. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Ihre Anzeige erfolgreich war. Danke!

Sonstige Einrichtungen

**Verein zur Förderung
der Alten- und Krankenpflege,
Nachbarschaftshilfe und
Familienpflege
im Raum Bad Boll e.V.**

Ein gesundes, glückliches und friedvolles neues Jahr wünscht der Krankenpflegeverein im Raum Bad Boll

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Unterstützer und Freunde des Krankenpflegevereins,

verehrte Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinden, ich hoffe, Sie sind gut ins neue Jahr gestartet und gehen die vielfältigen Herausforderungen mit Mut und Zuversicht an.

Als Kranken- und Pflegeverein können wir in der Rückschau auf ein krisenhaftes Jahr eine dennoch zufriedenstellende Bilanz ziehen. Trotz weiterhin rückläufiger Mitgliederzahlen konnte der Diakoniestation Raum Bad Boll im vergangenen Jahr wieder ein beachtlicher Betrag mit mehr als **28.800 €** für deren Aufgabenerfüllung zur Verfügung gestellt werden.

Die Mitgliedsbeiträge und Spendengelder werden vor allem dazu genutzt, in unseren sechs Verbandsgemeinden die Kranken- und Familienpflege sowie die Nachbarschaftshilfe nachhaltig zu unterstützen.

Auch im Namen der Verantwortlichen der Diakoniestation bedanke ich mich bei allen Vereinsmitgliedern sowie den Spendern sehr

herzlich dafür. Ich hoffe, dass wir auch in Zukunft auf Ihre persönliche Unterstützung zählen können.

Es ist der Vorstandschaft ein großes Anliegen dafür zu sorgen, das umfangreiche soziale Dienstleistungsangebot der Diakoniestation auch in Zukunft aufrecht zu erhalten. Deswegen würden wir uns sehr darüber freuen, wenn wir im neuen Jahr neue Mitglieder in unserer Solidargemeinschaft aufnehmen könnten. Denn es gibt viele gute Gründe, Mitglied im Krankenpflegeverein zu werden. Neben der finanziellen Unterstützung der Diakoniestation Raum Bad Boll ist es uns ein ebenso wichtiges Anliegen, dass wir uns für ein gutes soziales Miteinander in unserer Gemeinschaft einsetzen.

Wenn Sie Fragen zur Mitgliedschaft haben, können Sie sich gerne an die **Geschäftsstelle** beim **Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll, Tina Holz, erreichbar per E-Mail unter holz@gvv-boll.de**, oder an die **Geschäftsstelle der Diakoniestation Raum Bad Boll, Blumhardtweg 30, Telefon 07164 2043** wenden.

Sie werden feststellen: Es lohnt sich in vielfacher Hinsicht, Mitglied im Krankenpflegeverein zu werden.

Auf diesem Weg möchte ich mich auch im Namen meiner Vorstandskollegen bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Diakoniestation Raum Bad Boll für ihren täglichen unermüdlichen Einsatz zum Wohle der kranken und pflegebedürftigen Menschen im Raum Bad Boll bedanken. Dieses Engagement ist unter Pandemiebedingungen nicht hoch genug einzuschätzen. Nochmals ein herzliches Dankeschön für das große Engagement.

Allen Kranken und Pflegebedürftigen wünsche ich auf diesem Weg baldige Genesung und gute Besserung.

Ihnen allen wünsche ich für das vor uns liegende Jahr 2024 alles Gute, vor allen Dingen viel Glück und persönliches Wohlergehen – und das Allerwichtigste: Gesundheit.

Im Namen des Vorstandes



Hans-Rudi Bührle
Bürgermeister und 1. Vorsitzender



Liebe Leserinnen und Leser,
gerne laden wir Sie zur Hausbesichtigung ein.

Hausbesichtigung

Alle 4 Wochen findet an einem Mittwoch eine Hausführung statt.
Der nächste Termin ist am **17. Januar 2024 um 16.00 Uhr**.

Wir bitten um Anmeldung!

Treffpunkt ist im Eingangsbereich.

Gemeinde Zell u. A.



Rathaus Zell u. A., Lindenstraße 1–3, 73119 Zell u. A., Telefon 07164 807-0
 Fax 07164 807-77, E-Mail: gemeinde@zell-u-a.de, Internet: www.zell-u-a.de
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 7.45 – 12.00 Uhr; Di., 16.00 – 18.00 Uhr; Do., 14.00 – 17.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Ausweisdokumente für Kinder

Seit dem 1. Januar 2024 können keine Kinderreisepässe ausgestellt oder verlängert werden.

Alle Kinder benötigen daher einen Personalausweis oder Reisepass, welcher durch die Bundesdruckerei ausgestellt wird.

D.h. für die Ausstellung eines Personalausweises müssen ca. 3 Wochen, für einen Reisepass ca. 5 Wochen eingeplant werden.

Weiterhin wird ein aktuelles biometrisches Passbild mit Größe und Augenfarbe benötigt.

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Schwarz unter der Rufnummer 807-24 zur Verfügung.

Gemeinderatssitzungen

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Donnerstag, 18. Januar 2024** um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Zell u. A., Lindenstraße 1 – 3, statt. Auf der Tagesordnung dieser Sitzung stehen nach der Eröffnung und Begrüßung folgende Tagesordnungspunkte zur Beratung bzw. Beschlussfassung an:

Bekanntgaben, Bürger fragen – die Verwaltung antwortet, Erweiterung „Sportgelände Gereut“ – Sachstandsbericht und Beschluss über Ausschreibung Geländemodellierung, Bebauungsplan „Erweiterung Gemeindepflegehaus“ – Beschluss des Vorentwurfs und Beschluss zur frühzeitlichen Beteiligung, Förderprogramm zum Schnitt von Streuobstbäumen, Spendenbericht 2023, Organisation und Durchführung der Europa- und Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 – Bildung des Gemeindevwahlausschusses, Bausachen und Verschiedenes.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Zum öffentlichen Teil dieser Sitzung ist die Einwohnerschaft eingeladen.

Gratulationen



Diese Woche gratulieren wir allen Jubilaren, die namentlich nicht genannt werden, ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Bitte beachten Sie, dass gemäß § 50 Bundesmeldegesetz nur noch der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag veröffentlicht werden dürfen.

Räum- und Streupflicht im Winter

Der Winter ist wieder da. Schnee bringt eine Reihe an Verpflichtungen mit sich. Diese sind in unserer Gemeinde in der Räum- und Streupflichtsatzung vom 8. Dezember 2023 geregelt.

Wer hat welche Verpflichtungen?

Bei Schneefall haben die Straßenanlieger in der geschlossenen Ortslage die Gehwege sowie die entsprechenden Flächen am Rande der Fahrbahn, falls Gehwege auf keiner Seite vorhanden sind, zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. Bei einseitigen Gehwegen sind nur die Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft. Bei Straßen ohne Gehwegen sind in ungeraden Jahren die Straßenanlieger mit ungeraden Hausnummern, in geraden Jahren die Straßenanlieger mit geraden Hausnummern verpflichtet zu räumen.

Wie muss geräumt und gestreut werden?

Der gesamte Gehweg ist zu räumen. Ohne vorhandene Gehwege ist eine Breite von mind. 1,50 Meter zu räumen. Als Gehwege gelten auch Staffeln und Treppenwege. Die zu räumenden Flächen sind so von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen, dass die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gewährleistet ist und insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist. Der geräumte Schnee und das aufgetaute Eis sind am Rande der geräumten Fläche, soweit der Platz hierfür ausreichend ist, aufzuhäufen.

Standesamtliche Mitteilungen



Geboren wurde am 27. November 2023 Luka Hunor Szeley, Sohn von Romina Pellegrotti und Pablo Szeley.

Den Eltern wünschen wir alles erdenklich Gute zur Geburt Ihres Kindes!

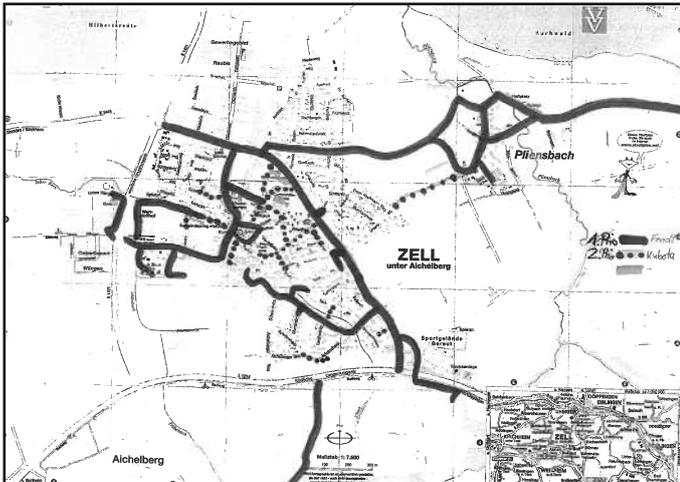
Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden.

Zeiten für das Schneeräumen und das Beseitigen von Schnee- und Eisglätte

Es muss von montags bis samstags bis 7.00 Uhr und sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitraum Schnee fällt oder Schnee- und Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr.

Die vollständige Räum- und Streupflichtsatzung finden Sie auf der Gemeinde-Homepage unter der Rubrik „Ortsrecht“.

Winterzeit ... für alle eine Herausforderung



Wenn die ersten Flocken fallen, heißt das zunächst viel Arbeit für jeden von uns.

Die Räum- und Streupflicht, die jeden Anlieger betrifft und die Mitarbeiter des Bauhofs, die die Straßen räumen müssen. Leider können nicht alle Straßen geräumt werden, geräumt werden die Straßen und Wege, bei denen eine gesetzliche Vorgabe vorliegt.

Im Oktober 2021 wurde der Winterdienstplan überarbeitet und in der Sitzung vom 21. Oktober 2021 die Festlegungen zur Priorisierung vom Gemeinderat beschlossen.

Nach diesem Winterdienstplan werden bei Schneefall die wichtigsten Straßen sowie verschiedene Steilstrecken gestreut.

In Priorität 1 des Winterdienstplans sind die Straßen aufgelistet, die besondere Bedeutung bzw. besondere Gefahrenstellen aufweisen. In Priorität 2 sind sonstige wichtige Straßen aufgeführt. Wohngebiete werden bislang von der Gemeindeverwaltung generell weder geräumt noch gestreut. Bei den Steilstrecken ist der Bauhof jedoch auch in Wohngebieten im Einsatz.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat diese Vorgehensweise. Wohngebietsstraßen ohne besondere Steigungen sollen auch zukünftig generell weder geräumt noch gestreut werden.

Für die bessere Lesbarkeit finden Sie den Winterdienstplan auf der Homepage der Gemeinde in der Rubrik **Aktuelles**.



– Stellenausschreibung –

Für unsere Krippe bzw. Kindergarten suchen wir für ein fast 3-jähriges und ein 6-jähriges Kind zum frühestmöglichen Zeitpunkt, zunächst befristet bis 31. August 2024, eine oder zwei Personen als

Integrationskraft (m/w/d)

Beschäftigungsumfang: 10 Wochenstunden je Kind an 3 – 4 Vormittagen.

Die Festlegung der Arbeitszeit erfolgt in Absprache mit der Einrichtungsleitung.

Es erwartet Sie:

- Eine vorerst befristete Beschäftigung mit der Möglichkeit auf Verlängerung.
- Eine tarifliche Bezahlung je nach Qualifikation bis Entgeltgruppe SuE 8a, inkl. Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt.

Wir erwarten:

- Freude an der Arbeit mit kleinen Kindern,
- viel Einfühlungsvermögen und Geduld,
- Flexibilität, Teamfähigkeit und Engagement.

Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei:

Leitung Krippe, Frau Katrin Hölderle, Telefon 07164 807410, krippe@zell-u-a.de

Leitung Kindergarten, Frau Stefanie Spörle, Telefon 07164 6302, kindergarten@zell-u-a.de

Sie möchten sich bewerben? Dann richten Sie Ihre **Bewerbung bitte bis spätestens 14. Januar 2024** an die Gemeindeverwaltung Zell u. A., Lindenstraße 1 – 3, 73119 Zell u. A., bevorzugt per E-Mail in einer PDF-Datei an gemeinde@zell-u-a.de.

Unsere Informationen nach Artikel 13 DSGVO finden Sie unter www.zellua.de/rathaus-verwaltung/rathaus/downloads/datenschutz.html

TÜV-SCHLEPPERAKTION

Wie in den vergangenen Jahren üblich, wird auch in diesem Jahr durch den TÜV Service Center Göppingen die technische Überprüfung (Hauptuntersuchung) der landwirtschaftlichen Zugmaschinen gemäß § 29 STVZO in unserem Ort durchgeführt.

Termin: Samstag, 20. Januar von 8.00 – 12.00 Uhr

Prüfplatz: Gemeindehalle Zell u. A.

Gebühren für die Hauptuntersuchung (inkl. MwSt.)

Zugmaschine ohne Druckluftbremse:

56,50 Euro

Wichtig:

- eine evtl. fällige Instandsetzung vorher durchführen
- KFZ-Schein mitbringen

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ihren TÜV Service-Center Göppingen, Telefon 07161 815022.



Schreiben Sie Ihre Texte im Online-Redaktionssystem!
<http://badboll.go-kirchheim.info>

Tempo 30 in der Weilheimer, Hirsch- und Boller Straße



Geschwindigkeitsbegrenzung gilt für Alle!

Seit Ende vergangenen Jahres gilt Tempo 30 in der Weilheimer, Hirsch- und Boller Straße. Diese Geschwindigkeitsreduzierungen waren ein längerer Prozess für mehr Sicherheit, Verkehrsberuhigung und Wohnqualität. Die „30“-er Schilder sind aufgehängt. Zwei Geschwindigkeitsanzeigen, umgangssprachlich „Smileys“, in der Weilheimer und Boller Straße zeigen den Verkehrsteilnehmern, ob diese mit zulässiger Geschwindigkeit oder zu schnell fahren.

Bitte beachten Sie auch die geänderte Vorfahrtsberechtigung an der Kreuzung Kirchheimer/Weilheimer/Hirschstraße: Die Vorfahrtsberechtigung ortseinwärts von der Weilheimer Straße ist weggefallen.

Die Gemeindeverwaltung appelliert an alle Verkehrsteilnehmer, die neue Geschwindigkeitsbegrenzung in den genannten Bereichen und die geänderte Vorfahrtsberechtigung an der Kreuzung Kirchheimer/Weilheimer/Hirschstraße einzuhalten. Durch rücksichtsvolles Fahren können wir gemeinsam einen sichereren Verkehrsraum mit höherer Wohnqualität schaffen. Das Landratsamt Göppingen wurde gebeten in unseren neuen Tempo 30-Straßen „zu blitzen“, eine erste Auswertung der Smileys ist für Anfang Februar 2024 vorgesehen. Das Ergebnis wird im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Öffentliche Bekanntmachung

Anpassung der Elternbeiträge der Zeller Kindertageseinrichtungen gem. § 4 Abs. 2 der Benutzungsordnung für die Kindertageseinrichtungen (Kita-Satzung) zum 1. März 2024

Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit den § 2, 13 und 19 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Zell unter Aichelberg am 12. Oktober 2023 beschlossen, die Elternbeiträge ab 1. März 2024 neu festzusetzen:

A. Betreuung von Kindern ab dem 3. Geburtstag (Ü3-Kinder):

A. 1. Kindergarten mit verlängerten Öffnungszeiten und Naturkindergarten – VÖ (30 Stunden/Woche)

Kinder je Familie	Monatlicher Elternbeitrag
1 Kind	162,00 €
2 Kinder	124,00 €
3 Kinder	82,00 €
4 Kinder und mehr	27,00 €

A. 2. Kindergarten – VÖplus (35 Stunden/Woche)

Kinder je Familie	Monatlicher Elternbeitrag
1 Kind	189,00 €
2 Kinder	145,00 €
3 Kinder	96,00 €
4 Kinder und mehr	42,00 €

A. 3. Kindergarten Ganztagesbetreuung – GT (43 Stunden/Woche)

Kinder je Familie	Monatlicher Elternbeitrag
1 Kind	231,00 €
2 Kinder	177,00 €
3 Kinder	118,00 €
4 Kinder und mehr	79,00 €

B. Betreuung von Kindern zwischen dem 1. bis zum 3. Geburtstag (U3-Kinder):

B. 1. Krippe VÖplus (35 Stunden/Woche):

Kinder je Familie	Monatlicher Elternbeitrag	
	5 Tage/Woche	3 Tage/Woche
1 Kind	462,00 €	277,00 €
2 Kinder	342,00 €	205,00 €
3 Kinder	232,00 €	139,00 €
4 Kinder und mehr	92,00 €	55,00 €

B. 2. Krippe Ganztagesbetreuung fiktiv – GT fiktiv (43 Stunden/Woche)

Kinder je Familie	Monatlicher Elternbeitrag	
	5 Tage/Woche	3 Tage/Woche
1 Kind	565,00 €	339,00 €
2 Kinder	419,00 €	251,00 €
3 Kinder	284,00 €	170,00 €
4 Kinder und mehr	112,00 €	67,00 €

Weitere Regelungen zum Elternbeitrag siehe § 4 der Kita-Satzung.

Ausgefertigt

Christopher Flik
Bürgermeister

Gehölzpflege im Bereich des Gießbaches

Turnusgemäß wird die Uferbepflanzung des Gießbaches abschnittsweise zurückgeschnitten. Die Arbeiten sind aus Naturschutzgründen bis Ende Februar auszuführen.

Vorgesehen ist dies, sobald und solange es die Witterung zulässt. Hierzu bitten wir die Anlieger sicherzustellen, dass die Zugänglichkeit des Gewässers und des Gemeindegrundstückes gewährleistet ist.

Sollten Einbauten und Lagerungen, z. B. Zäune, Holzlager, Komposte etc. auf dem gemeindeeigenen Gewässergrundstück vorhanden sein, so sind diese dauerhaft zu entfernen.

Eine genaue Terminierung ist aufgrund der Witterungsabhängigkeit leider nicht möglich.

Haushaltssatzung der Gemeinde Zell u. A. für das Haushaltsjahr 2024

- Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, in der derzeit gültigen Fassung, hat der Gemeinderat der Gemeinde Zell u. A. am 7. Dezember 2023 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt:

- im **Ergebnishaushalt** mit folgenden Beträgen
 - Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von 9.391.025 €
 - Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von 10.461.025 €

1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	- 1.070.000 €
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0 €
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	- 1.070.000 €
2.	im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	9.078.825 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	9.408.825 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	- 330.000 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	4.719.000 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	3.920.000 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss(+)/-bedarf (-) aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	799.000 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss (+)/-bedarf (-) (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	469.000 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kredite) von	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Tilgungen) von	382.800 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss (+)/-bedarf (-) aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	- 382.800 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	86.200 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf **0 €**

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf **500.000 €**

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **5.000.000 €**

§ 5 Steuersätze

Nachrichtlich: Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt:

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 350 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 380 v. H.
 2. für die Gewerbesteuer auf 360 v. H. der Steuermessbeträge
2. Das Landratsamt Göppingen hat mit Erlass vom 21. Dezember 2023, Az.: 12 – 902.41 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2024 gem. § 81 Abs. 2 i. V. m. § 121 Abs. 2 GemO bestätigt.

Der in § 4 der Haushaltssatzung auf 5.000.000 € festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite wurde nach § 89 Abs. 3 GemO genehmigt.

III. Der Haushaltsplan 2024 der Gemeinde Zell u. A. liegt von Freitag, 12. Januar 2024 bis Montag, 22. Januar 2024 (je einschließlich) während der üblichen Dienstzeiten öffentlich im Rathaus der Gemeinde Zell u. A. aus.

3. Hinweis gem. § 4 Abs. 4 der GemO:

Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass einer Satzung, kann nur innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden.

Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen; dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Bürgermeister dem Satzungsbeschluss nach § 43 der GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat, oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat, oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.

Zell u. A., 3. Januar 2024

Flik
Bürgermeister



Grundschule Zell u. A.

Ein Rucksack voller Geschichten



Die Freude über den Bücherrucksack ist groß!

Einen ganz besonderen Rucksack hat Frau Rieger mit ihrem Team der Kinder- und Jugendbücherei Hattenhofen für die Grundschule in Zell gepackt. Vier unterschiedliche Bücher laden zum Schmökern ein und wecken die Lust am Lesen. Der Bücherrucksack kann für zwei Wochen ausgeliehen und mit nach Hause genommen werden. Besonders begeistert waren die Kinder von Flusskind, einem Buch über die Abenteuer auf einem Hausboot und die Macht von Freundschaft. Nach einem Jahr werden die Bücher ausgetauscht, sodass es immer wieder neue wunderbare Geschichten zu entdecken gibt. An dem Projekt nehmen die Klassen 3 und 4 teil. Mehrere Bücherrucksäcke wurden gespendet.

Ein großes Dankeschön geht auch an den anonymen Spender, der dieses tolle Projekt finanziert.
M. Kruschhausen

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Zell u. A.

Evangelische Kirchengemeinde Zell unter Aichelberg
Vikarin Banzhaf Telefon 0178 6989811
Mail: Ina.Banzhaf2@elkw.de
Homepage: www.kirche-zell.de
Sekretariat Frau Schlusnus Dienstag und Donnerstag
8.30 – 12.30 Uhr und Donnerstag 14 – 16 Uhr, Telefon 2292
Mail: Anja.Schlusnus@elkw.de
Kirchenverwaltung und GH-Belegung: Frau Gottschalk,
Telefon 7999502, E-Mail: Kirchenpflege-Zell@web.de

Bitte beachten: am **Freitag, 2. Februar um 18 Uhr ist das Mitarbeiterfest** der evang. Kirchengemeinde Zell u. A. im Gemeindehaus. **Bitte melden Sie sich dazu bis 28. Januar im Pfarramt an.** Danke.

Integrative Gemeindegemeinschaft von Vikarin Ina Banzhaf

Zum Schluss des Vikariates übernehmen die Vikarinnen und Vikare „das Ruder in der Kirchengemeinde“, das heißt: sie schlüpfen in die Rolle der geschäftsführenden Pfarrer:in und haben die Gesamtverantwortung für die Kirchengemeinde. Natürlich sind sie in dieser Zeit (4 Wochen) nicht ganz und gar sich selbst überlassen. Der KGR hat weiterhin ebenfalls Leitungsverantwortung, die Kirchenpflege steht ebenso zur Seite wie die Sekretärin, und außerdem ist immer ein Pfarrer, eine Pfarrerin aus der Nachbarschaft zur Unterstützung (im Hintergrund) da (hier Pfarrer Andreas Vix aus Hattenhofen). Bitte beachten Sie, dass Pfarrerin Trauthig in der Zeit bis 4. Februar 2024 nicht im Dienst in Zell ist, sondern eine Dienstbefreiung zur eigenen Fortbildung hat. Nicht zuletzt: Bitte unterstützen Sie Vikarin Banzhaf in dieser letzten spannenden Phase des Vikariates.

Wochenspruch (Joh. 1, 16): Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.

Donnerstag, 11. Januar

9.00 Uhr Religionspädagogisches Erzählen im Kindergarten Zell mit Vikarin Banzhaf: „Josef und seine Brüder I“
19.30 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus

Freitag, 12. Januar

16.00 Uhr Ökumenische Andacht im Alexanderstift
19.00 Uhr „30 Minuten für mich“ in der Martinskirche
19.00 Uhr Familienkreis, Gemeindeg.: Programmplanung
20.00 Uhr Schmelztiegel, Gemeindeg.: Programmplanung

Sonntag, 14. Januar (2. Sonntag nach Epiphania)

10.15 Uhr Aichelberg, Christuskirche: Gottesdienst für die ganze Gemeinde mit der heiligen Taufe von Lotta Metzger (Vikarin Banzhaf; Musikalische Mitgestaltung durch den Posaunenchor); Predigttext: Hebr 12, 12 – 25a; Kollekte für die eigene Gemeinde (z. B. Kinder- und Jugendarbeit)
10.15 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

Dienstag, 16. Januar

19.00 Uhr Inklusiver Chor im Gemeindehaus

Mittwoch, 17. Januar

9.30 Uhr Krabbel- und Spielgruppe „Kleine Schäfchen“ im Gemeindehaus, UG (Jahrgang 2022/23)
15.30 Uhr Konfis in der Martinskirche und im Gemeindehaus: Gebote – das tust du für Gott

19.00 Uhr Ökumenischer Frauentreff im Gemeindehaus im 1. OG: „Fröhlich ins Neue Jahr“
19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindehaus

Donnerstag, 18. Januar

14.00 Uhr Einlass im Gemeindehaus zu:
14.30 Uhr **Bunter Nachmittag** mit Vikarin Banzhaf und dem ehrenamtlichen BN-Team: ...mit der Jahreslosung ins Neue Jahr – **Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.** Musikalische Mitgestaltung durch Alphornbläser des Posaunenchores sowie am Klavier Pfarrerin i. R. Schindler-Sautter.
Posaunenchor im Gemeindehaus

Freitag, 19. Januar

16.00 Uhr Ökumenische Andacht im Alexanderstift
19.00 Uhr „30 Minuten für mich“ in der Martinskirche
20.00 Uhr Schmelztiegel im Gemeindehaus: „Fröhlich ins Neue Jahr“

Sonntag, 21. Januar (3. Sonntag nach Epiphania)

9.00 Uhr Aichelberg, Christuskirche: Gottesdienst mit Feier des heiligen Abendmahls (Vikarin Banzhaf) Zell, GEMEINDEHAUS (Winterkirche): Gottesdienst mit Feier des heiligen Abendmahls (Vikarin Banzhaf); Text: 2. Könige 5, 1 – 19a
10.15 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus



Evangelische Jugend Zell u. A.

Die Jungscharen bzw. der Jugendkreis trifft sich zu folgenden Zeiten im ev. Gemeindehaus:

Bubenjungschar
Klasse 1 – 4: montags von 17.15 – 18.45 Uhr
Mädchenjungschar
ab Klasse 5: dienstags von 17.45 – 19.15 Uhr
Mädchenjungschar „die wilden Küken“
Klasse 1 – 4: mittwochs von 18.15 – 19.15 Uhr
Jugendkreis „Avanions“ ab Klasse 9:
freitags von 19.00 – bis ca. 21.00 Uhr

Sollten noch Fragen bestehen, dann könnt ihr/können Sie gerne bei der Leitung der Evangelischen Jugend – **Isabell Lay, Telefon 148586** – anrufen.

CASINOABEND

Samstag, 20. Januar 24
im Gemeindehaus (oberer Eingang)
von 17 bis 19 Uhr

Eingeladen sind
alle Kinder
von der 1. bis zur 8. Klasse
Eintritt: 1 Euro
Dresscode: Abendgarderobe
Programm: Casinospiele, Bar mit Kindercocktails, Popcorn.
Preise für die ersten 3 Plätze.

DAS MITARBEITERTEAM DER EV. JUGEND ZELL/AICHELBERG FREUT SICH AUF DICH!

Für den Casinoabend (siehe Bild) bitten wir um eine Anmeldung bei den Jungschamitarbeitenden oder bei Isabell Lay telefonisch: 148586 oder per E-Mail: isabell.lay@t-online.de



Katholische Kirchengemeinde Zell u. A./Aichelberg

Kath. Pfarramt St. Franziskus Weilheim, Kirchheimer Straße 8
Pfarrer Peter Martin, Telefon 07023 909393
Büro: Elisabeth Hüttner, Mo., Di., 9.30 bis 11.30 Uhr,
Fr. 14 bis 17 Uhr
Ansprechpartner: Michael Dreher (Ortsrat), Telefon 07164 7846
Vermietung Mariensaal: Pfarrbüro Weilheim-Teck, Telefon 07023 909393
E-Mail: StFranziskus.WeilheimAnderTeck@drs.de

Donnerstag, 11. Januar

19.00 Uhr Ökum. Friedensgebet in Weilheim

Samstag, 13. Januar

9.30 Uhr Familientag II der Erstkommunionkinder in Weilheim und Oberlenningen
18.00 Uhr Vorabendmesse in Oberlenningen

Sonntag, 14. Januar

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim
13.30 Uhr Eucharistiefeier in Zell

Dienstag, 16. Januar

9.00 Uhr Hl. Messe in Weilheim
17.00 Uhr Mini-Treffen in Weilheim
18.00 Uhr Abendmesse in Zell
19.45 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus in Oberlenningen

Mittwoch, 17. Januar

15.45 Uhr Franziskuslerchen im Gemeindehaus, Weilheim
18.00 Uhr Abendmesse in St. Josef, Hochwang
19.00 Uhr Ökum. Frauentreff, Zell: „Fröhlich ins Neue Jahr“
19.30 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus in Weilheim

Donnerstag, 18. Januar

9.00 Uhr Hl. Messe in Owen
18.00 Uhr Abendmesse in Hepsisau
18.00 Uhr Bibelkreis im Gemeindehaus, Weilheim
19.00 Uhr Ökum. Friedensgebet in Weilheim

Samstag, 20. Januar

18.00 Uhr Vorabendmesse in Oberlenningen

Sonntag, 21. Januar

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Zell
11.30 Uhr Missa em lingua portuguesa em Weilheim



Christusbund Zell u. A.

Christbaumsammelaktion 2024

Liebe Zeller und Pliensbacher, noch steht der Christbaum vielleicht in der Wohnung und das Weihnachtsfest klingt noch nach. Aber seine Tage sind gezählt und es wird Zeit für unsere Aktion.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Christusbundes sammeln Ihre ausgedienten Christbäume **am Samstag, 13. Januar 2024, ab 13.00 Uhr** wieder ein. Bitte stellen Sie Ihren abgeschmückten Baum gut sichtbar an den Straßenrand. Befestigen Sie das beige-fügte abgedruckte Zettelchen mit Name und Hausnummer ausgefüllt am Baum, nicht aber Ihre Spende. Die Helferinnen und Helfer werden bei Ihnen klingeln und die Spende für einen guten Zweck entgegennehmen. Sie unterstützen damit Kinder in der Ukraine, in Lima und Burundi.

Richtpreis: 1,00 €

Dieses Jahr möchten wir die Hälfte des Erlöses unserer Christbaumsammelaktion **an das Kinderwerk LIMA** und die andere Hälfte **zur**

Nothilfe in der Ukraine mit Schwerpunkt Kiew weitergeben. Zur Hilfe für die beiden Projekte erhalten Sie folgende Informationen. Ukraine:

Seit Beginn des Krieges in der Ukraine hat die Missionsgesellschaft LICHT IM OSTEN bereits 653 t Hilfsgüter der dortigen Bevölkerung zur Verfügung gestellt. Inzwischen hat sich die Möglichkeit eröffnet, Lebensmittel in größerem Umfang im dortigen Großhandel einzukaufen. Auf diese Weise werden Zeit- und Transportabläufe sowie Kosten optimiert und die Hilfe effektiver gestaltet. Allein für die kontinuierliche Lebensmittelhilfe im Raum Kiew und Poltawa werden monatlich rund 40.000 Euro benötigt.

Lima und Burundi:

Fast die Hälfte aller Kinder in Lima leiden an Unterernährung. In Burundi (Ostafrika), dem ärmsten Land der Welt, ist die Situation noch dramatischer. In Lima und Burundi werden durch das Kinderwerk Lima über 4000 Kinder täglich von Montag bis Freitag mit einem Frühstück versorgt. In Peru erhält jedes Kind ein Brötchen und einen Becher Milch, in Burundi eine große Tasse Haferbrei. Gerade in Hungerszeiten sichert das vielen Kindern das Überleben. Für 30 € können 5 Kinder in Peru oder Burundi einen Monat lang mit Frühstück versorgt werden.

Wir bedanken uns jetzt schon für Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen ein gesegnetes und gesundes neues Jahr.

Bei Nachfragen kann man sich an Fam. Gaißert unter der Telefonnr. 07164 4874 wenden.



Christbaum-Sammelaktion vom Christusbund Zell

Wo dürfen wir die Spende abholen?

Name

.....

Adresse

.....

.....

Sonntag, 14. Januar

10.30 Uhr Zeit der Gemeinschaft in Hattenhofen, Farrenstall
Mit Kinderbetreuung
Thema: Gottes Liebe als Grund unserer Liebe
Text: 1. Kor. 16, 13 – 24
mit Reiner Schubert, Pliensbach

Montag, 15. Januar

19.30 Uhr Hauskreis
Kontaktadresse: Fam. Schubert, Telefon 5262



Vereinsnachrichten



60 +

60plus ist eine Gruppe aktiver Seniorinnen und Senioren, offen für alle Bürgerinnen und Bürger – auch wenn sie noch nicht 60 Jahre alt sind.

**Liebe Freunde und Altersgenossen,
zuerst möchten wir euch allen ein gutes neues Jahr 2024
wünschen.**

Beginnen wollen wir mit einem Spielabend am Mittwoch, 17. Januar 2024 um 19.00 Uhr im Zeller Dorfhaus. Die Organisation übernimmt wie immer Brigitte und Siegfried Klupsch Telefon 3643. Bedanken möchten wir uns bei beiden für Ihr seitheriges Engagement. Herzliche Einladung an alle spielbegeisterte Seniorinnen und Senioren.

Euer 60plus Team



**Evangelischer Posaunenchor
Zell-Aichelberg**

Posaunenchor versteht es zu feiern
Mit kulinarischen Genüssen und viel Musik ins neue Jahr 2024.



Am **4. Januar 2024** fand unser Jahresfest im Zeller Gemeindehaus statt.

Den Kindern zuliebe wurde der Beginn auf 18.00 Uhr gelegt. Der Tisch war reich gedeckt mit Schnitzel, Fleischküchle, Knödel und Kartoffelgratin.

Dazu ein reichhaltiges leckeres Salatbuffet und feine Desserts aus Bläserhänden persönlich und mit viel Liebe zubereitet. Siehe Jahreslosung! (1. Kor. 16, 14)

Klaus führte durch den Abend. Mit einem kurzen Rückblick erinnerte er an unsere Auftritte und Höhepunkte im vergangenen Jahr.

Fürs neue Jahr bekamen wir unseren Posaunenchor-Kalender mit den anstehenden Terminen mit. So können wir unsere privaten Termine rechtzeitig drumherum planen. Aha. Also keine Ausreden mehr!

Später kommentierte er dann die Bilder von der Bläserreise nach Südafrika.

Neben singenden und tanzenden Bläsern staunten wir über Südafrikas wilde Natur mit Elefanten und Zebras aber auch wunderschönen Blumen. Unvergessen auch der afrikanische Dschungel und mittendrin, das heißt bis zur Brust im Wasser unsere Zeller Bläser auf der Suche nach dem richtigen Weg. Ja. Genauso hatte ich mir das vorgestellt. Interessant auch eine diverse Bergtour. „Zum Glück haben wir erst hinterher erfahren, dass es dort durchaus giftige Schlangen gab.“ So unser Chorleiter. Puh. Nochmals gut gegangen! Als Dankeschön an unseren sehr engagierten Chorleiter Klaus gabs Karten von „Dodokai“ und einen großen Kochkorb mit Lebensmitteln. Alle wissen es: Nach einer anstrengenden Chorprobe braucht Klaus was Handfestes. Zuhause kocht er dann mitten in der Nacht eine Schüssel Spagetti mit Tomatensoße. Denn: Essen beruhigt die Nerven. Na, wenns hilft. Kein Problem.

Wer weiß was das neue Jahr an Überraschungen bereithält?

Plötzlich wurden dann Liedblätter ausgeteilt und der Posaunenchor mutierte im Nu zu einem gewaltigen Shantychor. Barbara hatte die Strophen passend auf unseren Chor gedichtet.

„Hier im Posaunenchor, machts Spaß zu musizieren ...“ Da sangen wir natürlich lauthals mit. Super Idee!

Sehr musikalisch gings auch auf dem Flur zu. Bei „Guitar Hero“ versuchten sich langjährige Bläser als Sänger, Schlagzeuger oder Gitarristen. Manche konnten gar nicht genug davon bekommen.

So begann unser Fest zwar eine Stunde früher, endete aber dafür umso später.

Doch jetzt genug mit Feiern. Am kommenden Donnerstag treffen wir uns zur ersten Probe im neuen Jahr. Denn bereits am Sonntag, den 14. Januar 2024 begleiten wir den Gottesdienst in Aichelberg. Da sollten wir musikalisch fit sein.

Für den Chor
Brigitte Joas-Hitzer



Interessengemeinschaft

Dorfhaus

Treffpunkt in der Ortsmitte

info@zeller-dorfhaus.de

Telefon 07164 9279557, E-Mail: info@zeller-dorfhaus.de,
www.zeller-dorfhaus.de

Öffnungszeiten: Mi., Do., Fr., Sa. 10.00 – 22.00 Uhr
So. 11.00 – 18.00 Uhr

Das Dorfhaus bietet die Möglichkeit gemütlich einen Kaffee, Kuchen zu genießen, abends Freunde zu treffen, sich zum Spielen zu verabreden, Tischfußball zu spielen oder einfach kurz mal reinzuschauen.

Veranstaltungen:

Trauertreff

Donnerstag, 11. Januar 2024, 20.00 Uhr

Stefanie Wollwinder möchte mit diesem Treff Trauernden den Raum geben, über ihre Trauer zu sprechen, Menschen kennenzulernen, denen es ähnlich geht, ein Ich-weiß-wie-du-dich-fühlst auszutauschen oder einfach still zuzuhören. Egal ob der Verlust ganz frisch ist oder schon länger zurück liegt, in diesem offenen Treff ist jede/r Trauernde herzlich willkommen.

Der Trauertreff findet immer am zweiten Donnerstag im Monat von 20.00 bis 21.00 Uhr im Zeller Dorfhaus statt. Er ist als reine Selbsthilfegruppe für Betroffene gedacht und wird nicht professionell begleitet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt: Stefanie Wollwinder trauertreff@gmx.de.

Dorfhausschule – Geheimnisse des Smartphones

Freitag, 12. Januar 2024, 18.00 Uhr und

Freitag, 19. Januar 2024, 18.00 Uhr

An diesen Nachmittagen wird uns Birgit Breitung weiter in die Geheimnisse des Handys einführen.

Alle Menschen über 60, die sich öfter vor diesem Gerät fürchten oder sich darüber ärgern sind herzlich eingeladen, um die ersten oder zweiten Schritte zu lernen.

Zum Beispiel: wie man per WhatsApp mit seinen Freunden, Enkeln Kontakt aufnimmt oder Fotos an seine Freundin oder Kinder schicken kann bzw. selbige empfangen kann.

Auch das geschwinde Nachschlagen in Wikipedia oder die Möglichkeit einen bisher unbekanntem Weg per Google Maps zu finden wird uns Birgit Breitung mit aller Geduld im Dorfhaus erklären.

Die Teilnahme kostet außer Ihrer Zeit nichts, bringen Sie jedoch ihr Handy mit, damit Sie das neu Gelernte sofort ausprobieren können. Auch Interessierte, die beim ersten Mal nicht teilgenommen haben, können gerne dazukommen.

Ihr Zeller Dorfhausschulleitungsteam

Spieleabend 60 plus
17. Januar 2024 ab 19.00 Uhr

Organisation und Auskunft Brigitte und Siegfried Klupsch, Telefon 3643

Vorschau:

Samstagsfrühstück im Dorfhaus
Samstag, 20. Januar 24 ab 10.00 Uhr

Gemütlich frühstücken – in Gesellschaft, alleine, mit Freunden oder mit der Familie (Spielzimmer ist vorhanden).

Ob zum ersten oder zum zweiten Frühstück – das Dorfhausteam erwartet Sie/euch mit guter Laune, Sekt und Selters, frischen Brötchen, Eiern in unterschiedlichen Formen und gemütlicher Atmosphäre. Gerne dürfen Sie sich vorab anmelden (Telefon 07164 9279557) oder auch kurzentschlossen vorbeikommen.

Wir freuen uns auf Sie
das Dorfhausteam

FRÜHSTÜCK

im Dorfhaus



Samstag, 20.01.2024

ab 10 Uhr



Obst- und Gartenbauverein Zell u. A. e. V.

Mitgliederversammlung KOV Göppingen

Samstag, 20. Januar 2024, im Gasthaus „Hirsch“ in 73079 Süßen,
Johann-Georg-Fischer-Straße 9
Beginn: 13.30 Uhr

Unser Kreisverband, der Obst- und Gartenbauvereine (KOV) Göppingen e. V., lädt herzlich zu seiner Mitgliederversammlung ein. Es stehen neben den üblichen Regularien, Rückblicken und Zukünftigem vor allem die Wahlen, Aktuelles aus der Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau am Landwirtschaftsamt und ein sehr informativer Gastvortrag im Mittelpunkt. Frau Lisa Klöpfer und Herr Julius Trapp von der Firma „Fetzer Rohstoffe und Recycling GmbH“ informieren

zum Thema „**Moola Pflanzenkohle – Klein und großartig**“. Sie zeigen auf, was „Moola“ überhaupt bedeutet, wo Pflanzenkohle sinnvoll und individuell eingesetzt werden kann und wie jeder mit ihrem Einsatz seinen ganz persönlichen Beitrag für ein besseres Klima leisten kann.

Der Kreisverband freut sich dazu über sehr viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Bitte Fahrgemeinschaften bilden!



Der KVO Göppingen und der OGV Zell u. A. sind Mitglieder im Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft (LOGL).



TSG Zell u. A.

Basketball

Basketballer beschließen Saison als Dritte



Ihre Heimspiele tragen die Basketballer des TSG Zell derzeit in der Sporthalle von Decathlon in Plochingen aus.

Die jungen Basketballer des TSG Zell u. A. sind in ihrer ersten Saison auf einem tollen dritten Platz gelandet: In der U14-Bezirksliga Nord 2 mussten sie sich lediglich dem TSV Bad Boll, der alle seine zehn Spiele gewonnen hatte, und dem TV Altenstadt geschlagen geben. Die Zeller gewannen jedoch gegen beide Göppinger Mannschaften – Frisch Auf und Lokomotive – sowohl im Hin- als auch im Rückspiel und machten die knappe Niederlage gegen den VfL Kirchheim zu Saisonbeginn durch einen deutlichen Sieg bei der zweiten Begegnung wieder mehr als wett, sodass sie auch dieses Team in der Tabelle hinter sich lassen konnten.

Weil die TSG-ler außer Konkurrenz angetreten waren, werden die Spiele zwar offiziell nicht gewertet, doch davon lassen sich weder die Trainer Simon Scherrenbacher und Viktor Lukjanow noch die Jungs und Mädels ihre Freude trüben. Zu den erfolgreichsten Werferinnen und Werfern der Saison zählen Mika Schmid (67 Punkte), Fynn Kirsch (58), Freddy Scherrenbacher (53), Jannis Stang (22), Joel Vybiralik (19), Henri Kerner (17), Lennox Lukjanow (17), Mia Scherrenbacher (14), Marietta Geistmann (12) und Max Weisshaar (9). Nun freuen sich die Basketballer auf die Platzierungsrunde, in der sie neben den beiden Göppinger Mannschaften und Kirchheim auf den SV Böblingen Panthers 2, der die Bezirksliga Nord 1 als Letzter abgeschlossen hatte, und den Dritten VfL Sindelfingen treffen. Dort

sind die Zeller auch gleich in ihrer ersten Partie am Sonntag, 14. Januar, um 11 Uhr zu Gast. Um 12.30 Uhr folgt bei dem Spieltag dann die Begegnung gegen Frisch Auf Göppingen, die sicherlich noch eine Rechnung offen haben.



TSG Liederkranz Zell u. A.

Melodien und Geschichten zur Weihnacht – Ein Rückblick



Wieder einmal war die Aula der Grundschule Zell u. A. bis auf den letzten Platz besetzt. Der Liederkranz hatte zum Weihnachtskonzert geladen und viele, viele kamen, um Lieder und Geschichten zur Weihnacht zu hören und den vorweihnachtlichen Trubel für ein paar Stunden draußen vor der Tür zu lassen. Stimmungsvolle Beleuchtung in immer wieder wechselnden Farben verwandelte die Aula und ließ Publikum und Mitwirkende in traumhafte Sphären eintauchen.

Der Liederkranz war zwar durch viele krankheitsbedingte Ausfälle zahlenmäßig dezimiert, doch der verbliebene „Kammerchor“ samt kurzfristig eingesprungener Aushilfen lief zur Hochform auf und begeisterte sein Publikum mit klassischem bis zeitgenössischem Weihnachtsrepertoire in gewohnt hoher sängerischer Qualität! Nichts anderes war auch unter der Leitung seiner Dirigentin Gabriele Grabinger zu erwarten, die mit dem ihr eigenen Charme das Publikum durch den Abend führte, den roten Faden immer weiter-spinnend. Chorleiterin, Chor und Pianist verschmolzen zu einer musikalischen Einheit. Peter Grabinger am Flügel, für den Liederkranz nicht wegzudenken, trug die Sängerinnen und Sänger mit großer Flexibilität und sensiblem Einfühlungsvermögen. Nicht zuletzt brillierte er, sozusagen als musikalischer Höhepunkt des Abends, beim traditionellen „White Christmas“ wieder mit seiner ureigenen virtuellen Interpretation, die immer wieder neue, überraschende Wendungen nahm. Das Publikum dankte es ihm mit frenetischem Beifall!

Überhaupt – das Publikum: Bei den Konzerten des Liederkranzes ist es nie nur in der Rolle der Zuhörerschaft, sondern es lässt sich immer wieder mit Freude zum Mitsingen anmieren und wird so selbst Teil eines großen, stimmkräftigen Chors. So findet regelmäßig eine Entgrenzung zwischen „Hauptakteuren“ und Publikum statt – für ALLE ein großartiges Erlebnis von Gemeinschaft!

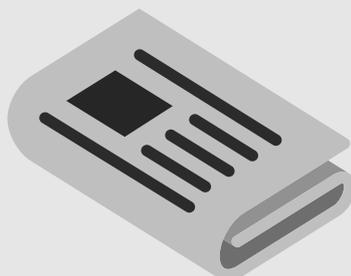
Überhaupt – Gemeinschaft: Zur Gemeinschaft gehört auch, dass der Männerchor aus Jesingen das Weihnachtskonzert bereichert hat, wie schon im Juli die Sommerserenade! Mit ihren satten, sonoren Stimmen füllten sie den Raum mit den Klängen von „Maria Lasú“, „Weihnachtsglocken“ oder „Feliz Navidad“, in das das Publikum aus vollem Herzen wieder einmal einstimmte. Selbst der ehemalige sowie der amtierende Bürgermeister Werner Link und Christopher Flik ließen es sich nicht nehmen, mit dem Chor zusammen auf der Bühne die „Stille Nacht“ zu besingen. Was für eine große Familie! Melanie und Heiko, Solistin und Solist aus den Reihen des Liederkranzes überzeugten sowohl stimmlich als auch durch ihr souveränes Auftreten mit einem Blues bzw. Michael Bublés „It's beginning to look a lot like Christmas“. Eine wunderbare Ergänzung und Gegenpol zu den Chören.

Lieder und **Geschichten ...** Die steuerte **Special guest Jo Jung** dem Programm bei, voller Esprit. Spritzig, witzig, im Erzählen und Vortragen stimmlich, gestisch, mimisch nuanciert facettenreich erweckte er die verschiedensten Charaktere seiner Geschichten zum Leben. So etwa den „wahren“ Nikolaus, der in ein Nikolaus-Seminar gerät und die Welt von heute nicht mehr versteht und nur als Störfaktor empfunden wird oder die Protagonisten in „Lametta Sauerkraut“, die immer wieder kreative Auswege aus misslichen Situationen finden ... Die Zuhörerinnen und Zuhörer konnten sich kaum halten vor Lachen – eine Wohltat für alle in der aktuellen Zeit! Auch zusammen mit Peter Grabinger unterhielt er das Publikum mit zwei Liedbeiträgen auf das Trefflichste.

Das Publikum dankte allen Mitwirkenden mit langanhaltendem Applaus und konnte so beschwingt und beseelt den Weihnachtstagen entgegengehen.

Aber: Die Zeit bleibt nicht stehen ... Am 6. Juli wird es wieder eine Sommerserenade geben, wieder mit einigen Überraschungen sowie der Weinbar von „Wein-Musketier“. Save the date ... Merken Sie sich den Termin doch einfach schonmal vor. B. G.

Eine umfassende
Information ...



bietet Ihnen das
Mitteilungsblatt.
Sie werden ausführlich
über das Ortsgeschehen
informiert.